



Starke Tölzer (vo. v. li.): Sonja Danner, Xaver Zirngibl, Simon Potstada, Luisa Gschwendtner, Josa Zacharias, Luca Weinhold, Amelie Gschwendtner, Layana Reim, Simon Jensen und Florian Wolpert, (hi.) Betreuer Andi Polke, Max Kiefersauer, Emil Halm, Leon Albrecht, Teresa Scheer, Luca Reim, Luis Hofbauer, Moritz Roßner, Tobias Demmel, Alexander Demmel und Sportlehrer Hanno Fröhlich.

FOTO: KN

Tölzer für Bundespokal qualifiziert

Juli 2017

Drei Vizemeister-Titel beim Bayerischen Landesfinale der Schulen

Rappershausen/Bad Tölz – Drei Teams des Tölzer Gabriel-von-Seidl-Gymnasiums haben sich bei der Bayerischen Meisterschaft der Schulen für das Bundesfinale qualifiziert. Mit den Vizemeistertiteln haben die Nachwuchs-Mountainbiker in Rappershausen das Ticket zum Bundespokal Ende September gelöst.

Die Tölzer mischten in allen Altersklassen vorne mit. Das Jungenteam IV (Jg. 2005/06) und das Mixed-Team III (2002-04) musste

nur den starken Allgäuern aus Lindenberg den Vortritt lassen. Die Jungen II (2001/00) wurden Zweite hinter der Realschule Sulzbach-Rosenberg. Die Jungen III erreichten unter 32 Teams Rang 12.

Pro Altersklasse waren maximal fünf Fahrer startberechtigt, in den Mixed-Klassen mussten mindestens zwei Mädchen teilnehmen. Das Tölzer Gymnasium hatte sich beim Regionalentscheid für das Landesfinale qualifiziert und hatte schon beim Vorentscheid in Waldkraiburg mit

einer starken Teamleistung aufhorchen lassen. Jetzt hatten sie sich mit den Besten aus ganz Bayern zu messen.

Den nassen, schwierigen Hindernissparcours bewältigten sie mit viel Fahrgeschick und wenigen Fehlern. Beim Cross-Country Rennen zahlte sich die große Mannschaftsstärke der 20 Tölzer aus. „Alle wurden von ihren Mitschülern gepuscht, sodass einige über sich hinauswuchsen und Spitzenleistungen vollbrachten“, freut sich Sportlehrer und Betreuer Andi Polke. tk